



**BUNDESVERBAND
THEATER
IN SCHULEN**

Protokoll Mitgliederversammlung BVTS

Samstag, den 23. November 2024, 14 bis 17 Uhr

Ort : Rechenzentrum Potsdam

anwesend: Andreas Kroder, Beatrice Baier, Cindy Reinhard, Ingund Schwarz, Katja Pahn, Tonio Kempf, Cornelia Tiefenbacher, Franziska Hundt, Heike Licht, Joachim Reiss, Jürgen Mack, Monika Kneifel-Grobler, Nadia Makhali, Ruth Kockelmann, Sausan Osman, Sina Kuhlins, Benjamin Gutschmidt, Peter Herr, Bernd Ruffer

1. Begrüßung: Tonio Kempf begrüßt die Anwesenden und bedankt sich für die Teilnahme. Er macht noch einmal deutlich wie wichtig es ist, dass alle Länder bei der MV und der VOKO vertreten sind.

2. Regularien: Feststellung der Anzahl der Stimmberechtigten (3 pro Bundesland) Anträge und Verabschiedung der Tagesordnung

Bayern: 1, Berlin: 1, Brandenburg: 2, Bremen: 2, Baden-Württemberg: 1, Hamburg: 1, Hessen: 3, Schleswig-Holstein: 1, Joachim Reiss als Einzelmitglied.

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen. Es gibt keine Änderungswünsche.

3. Genehmigung des Protokolls der MV 12.11.2023

Annahme des Protokolls mit 2 Enthaltungen.

4. Kassenbericht

Carmen Below und Peter Herr haben mit den zwei Kassenprüferinnen Vera Woller und Brigitta Ahrens den Kassenbericht im Vorwege geprüft. Die Kassenführung wurde für einwandfrei befunden.

Zu der Frage nach den BVTS Mitgliedsbeiträgen von Ehrenmitgliedern wird erklärt, dass es sich dabei um Beiträge handelt, die von den Verbänden für die Ehrenmitglieder bezahlt werden.

Entlastung des Vorstandes

Jürgen Mack bittet um die Entlastung des Vorstandes. Einstimmig wird der Vorstand entlastet. Neue Kassenprüfer sind wie im Vorjahr: Vera Woller und Brigitta Ahrens. Ein

Geschäftsstelle

Bundesverband Theater in Schulen e.V. c/o FilmFabrique

Stockmeyerstraße 43

20457 Hamburg

+49 40 - 2349 8157 | info@bvts.org

Vorsitzende: Tonio Kempf | Cindy Reinhardt (kom.)

Vorstand: Beatrice Beier | Andreas Kroder | Katja Pahn | Ingund Schwarz | NN

Leitung der Geschäftsstelle: Carmen Below, ab 1.2.25: Peter Herr

Kassenwart muss noch benannt werden. Frage an die Mitglieder, ob sich jemand dafür bereit erklärt. Vorschlag: Wolfgang Gerdes. Er soll angefragt werden.

5. Perspektiven und Neueinrichtung des BV.TS, neue Geschäftsführung, Vorstandsstruktur, Doppelspitze, Ansprechpartnerinnen für Projekte, Gremien, Antrag auf Satzungsänderung

- Tonio Kempf gibt bekannt, dass der BVTS für die Projektleitung des SDL 2025 Peter Herr gewinnen konnte. Er übernimmt die Projektleitung kommissarisch zu den Konditionen eines Midi Jobs. Carmen Below wird nur noch bis Februar in der Geschäftsleitung bleiben, diese wird dann auch kommissarisch mit einem Minijob von Peter Herr übernommen.
- Cindy Reinhard erklärt sich bereit, kommissarisch mit in die Doppelspitze zu gehen, um den ersten Vorstand zu entlasten.
- Auch im Sinne der Entlastung hat der Vorstand beschlossen, die Aufgaben des BVTS stärker auf die Vorstandsmitglieder zu verteilen. Die genaue Verteilung wird vom BVTS zeitnah festgelegt und dann namentlich transparent gemacht, damit die Ländervorsitzenden die Ansprechpartner:innen kennen.
- Durch das Besetzen der Doppelspitze ist noch ein Platz im Vorstand vakant, daher könnten Interessenten zur Entscheidungshilfe als Hospitanten an Online-Konferenzen des BV.TS teilnehmen und sich dann überlegen, ob sie sich eventuell im Herbst 2025 zur Wahl stellen.
- Nach wie vor werden Stiftungen gesucht, um die umfangreiche ehrenamtliche Tätigkeiten des BVTS - Vorstandes durch Unterstützung von außen zu entlasten. Geld wird u.a. benötigt für die digitale Ausrichtung, Betreuung der Homepage und Kommunikation mit Behörden.
- Die 2000 €, die für Verwaltungsarbeiten von außen zur Verfügung stehen, sind nicht ausreichend, um die Geschäftsstelle finanziell attraktiver zu gestalten, damit eine langfristige Lösung bei der Besetzung gefunden werden kann.
- Peter Herr und Tonio Kempf werden sich intensiv um Stiftungen bemühen.
- Eine Änderung der Satzung des BVTS im §3 Zweck und Aufgaben ist nach Tonio Kempf erforderlich, um bundesweit Förderungen erfolgreicher anfragen zu können. Dazu muss der Schwerpunkt stärker auf kulturelle Bildung gelegt werden, da viele Stiftungen darauf verweisen, dass es öffentliche Aufgabe (der Kultus- bzw. Bildungsministerien) und nicht ihre Aufgabe sei, ein Fach Schultheater zu unterstützen bzw. der Verwendungszweck Kunst und Kultur, den sie fördern, in der bisherigen Satzung explizit fehlt.

Erörterung des Antrags auf Änderung der Satzung §3 Zweck und Aufgaben (siehe Anlage Einladung zur MV von Kempf)

In der Diskussion wird dennoch die Notwendigkeit gesehen das Fach mit aufzunehmen. Der Satz aus der alten Satzung, dass der BVTS "das Fach Theater/

Geschäftsstelle

Bundesverband Theater in Schulen e.V. c/o FilmFabrique

Stockmeyerstraße 43

20457 Hamburg

+49 40 - 2349 8157 | info@bvts.org

Vorsitzende: Tonio Kempf | Cindy Reinhardt (kom.)

Vorstand: Beatrice Beier | Andreas Kroder | Katja Pahn | Ingrid Schwarz | NN

Leitung der Geschäftsstelle: Carmen Below, ab 1.2.25: Peter Herr

darstellendes Spiel **stärkt** und vertritt", soll in die neue Satzung wieder aufgenommen werden.

Es erfolgt der Beschluss, dass die vorgeschlagenen Änderungen den Mitgliedern per Mail vorgeschlagen werden. Die Mitglieder können dann zeitnah bis Mittwoch, den 18.12.24, 18 Uhr Veränderungen vorschlagen. Eine endgültige Fassung soll dann auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung online verabschiedet werden. Als Termin wird Mittwoch, 8. Januar 2025, 18 .00 Uhr festgelegt; es sollte aus jedem Bundesland bitte mindestens eine stimmberechtigte Person anwesend sein.

Bernd Ruffer regt folgende Änderungen der Satzung an bzw., dass diese noch einmal grundsätzlich geprüft werden solle. Der Zusatz "formelle Änderungen sollten für den Vorstand möglich sein" solle in die Satzung aufgenommen und die drei Stimmen pro Bundesland für die veränderte Satzung auch durch eine Vertreterperson abgegeben werden können. Der Vorstand sieht von einer grundsätzlichen Satzungsänderung ab, es geht ihm nur um eine zügige Änderung des Textes zum Satzungszweck aus o.g. Gründen.

Tonio Kempf bedankt sich für den grundsätzlichen Austausch zum Selbstverständnis des Verbandes, der sich aus dem Antrag der Änderung des Satzungszwecks ergeben hat.

6. Kindertheaterfestival 2024

Beatrice Baier berichtet vom Kindertheaterfestival, das dieses Jahr in Saarbrücken vom 10.10.- 13.10.2024 zum 10. Mal stattfand.

Das Festival findet alle 2 Jahre statt, die Ausrichter wechseln unter den Verbänden. Dieses Jahr richtete der BDAT, Bund Deutscher Amateurtheater in Zusammenarbeit mit dem Theater Überzwerg das Festival aus, die Fachtagung leitete der BUT, Bundesverband Theaterpädagogik .

Kennzeichnend für dieses Festival ist die starke Ausrichtung auf die Altersgruppe der 8-11 Jährigen, die sich im Rahmenprogramm widerspiegelt.

Es wurden 6 Stücke ausgewählt. Beatrice Baier war als Vertreterin für den BVTS in der Jury. Die Juryarbeit war in vielerlei Hinsicht vorbildlich. Sie setzte sich aus 7 Erwachsenen und 7 Kindern zusammen. Die Parität von Kindern in der Jury hatte dabei einen hohen Stellenwert. Die Kinder wurden gut auf ihre Arbeit vom Theater Überzwerg vorbereitet. Die Erwachsenen waren dann an einem Wochenende mit den Kindern zusammen, wobei spielerisch ein Kennenlernen stattfand und man sich auf gemeinsame Kriterien einigte. Das Wochenende endete mit der Zuordnung der Tandems, in dem jeweils ein Kind und ein Erwachsener zusammenkamen.

Die Tandems hatten die Aufgabe der Sichtung von zwei Videos, wobei sie eines als Erstbewerber und eines als Zweitbewerber am Jurywochenende vorstellen mussten.

Geschäftsstelle

Bundesverband Theater in Schulen e.V. c/o FilmFabrique

Stockmeyerstraße 43

20457 Hamburg

+49 40 - 2349 8157 | info@bvts.org

Vorsitzende: Tonio Kempf | Cindy Reinhardt (kom.)

Vorstand: Beatrice Beier | Andreas Kroder | Katja Pahn | Ingrid Schwarz | NN

Leitung der Geschäftsstelle: Carmen Below, ab 1.2.25: Peter Herr

Zum Vorstellen des 1. Videos wurden 3 Ausschnitte zu je 2 Minuten gezeigt, insgesamt durfte die Zeit von 10 Min. nicht überschritten werden. Dieser Zeitrahmen war möglich, da es unter 20 Bewerbungen gab. Im weiteren Juryprozess wurden dann vier Gruppen, in denen die Tandems gemischt waren, gebeten, ein Programm mit ihrer Auswahl aufzustellen. Hier war die Einigkeit sehr groß, was die Auswahl der sechs Stücke betraf. Beeindruckend war, wie gut und ernst die Kinder mit der Bewertung umgegangen sind, was sicher auf die gute Vorbereitung zurückzuführen war.

Auch für das SDL 2025 soll ein Jury-Leitfaden auf der Basis der Konzepte von Kempf und Kroder erstellt werden und das Konzept vor dem Hintergrund der seit Trier sehr divers besetzten Bundes-Jury überarbeitet werden. Dazu wird die SDL-AG am Sonntag im Anschluss an die MV arbeiten.

Das Deutsche Kindertheaterfest wurde im Vorwege leider ungenügend beworben, der BVTS wurde weder im Programmheft noch im Programm sichtbar. Dieses sollte unbedingt bei der Ständigen Konferenz rückgemeldet werden. Ebenso soll gefordert werden, dass mindestens eine Gruppe aus dem Vertretungsbereich der Verbände (also mindestens eine Schultheatergruppe!) für das Deutsche Kindertheaterfest ausgewählt werden sollte.

7. Bundeswettbewerb Schultheater der Länder: SDL-AG, SDL- Kuratorium, SDL2024 Bremen, SDL Niedersachsen, SDL 2026 Hessen, AG Bundesweiter Schüler:Innen-Wettbewerbe

Über das Treffen des SDL- Kuratoriums in Bremen am 27.09.2024 gibt es ein ausführliches Protokoll. Zentrale Fragen waren u.a., wie der Bundeswettbewerb und das Festival noch stärker in der Öffentlichkeit wahrgenommen werden kann, wie noch stärker junge Menschen auch in die Organisation einbezogen werden können, es noch mehr das Festival der Jugendlichen wird. Bei der Fachtagung ist zu überlegen, wie das Besondere dieser Fortbildungsveranstaltung, die vielfältige Reflexion und künstlerische Forschung an der Praxis noch stärker herausgearbeitet werden kann und die Erwachsenen den Schüler:innen in Austauschformaten begegnen können.

Bremen wird gebeten zu der Fragestellung: Was habt ihr genossen - was nehmt ihr für zukünftige Festivals mit? - zu berichten.

Nadja Makhali berichtet:

- Das Kernteam hatte sich getroffen und es gab ein 2. Treffen in der Geschäftsstelle des BVTS, bei dem schon ein Austausch über das Festival stattgefunden hat.
- Von sehr vielen Seiten wurde bestätigt, dass das Festival atmosphärisch gelungen war. Das Bremer Team war groß, etwa 20 Leute, die vor Ort präsent waren. Dennoch haben nicht alle Helping Hands das SDL gekannt, was die Mitarbeit vor Ort während des Festivals erschwerte.

Geschäftsstelle

Bundesverband Theater in Schulen e.V. c/o FilmFabrique

Stockmeyerstraße 43

20457 Hamburg

+49 40 - 2349 8157 | info@bvts.org

Vorsitzende: Tonio Kempf | Cindy Reinhardt (kom.)

Vorstand: Beatrice Beier | Andreas Kroder | Katja Pahn | Ingrid Schwarz | NN

Leitung der Geschäftsstelle: Carmen Below, ab 1.2.25: Peter Herr

Folgende Fragen bleiben für die zukünftigen SDLs stehen:

- Die Auswahl der Stücke: Was wollen wir da sehen? Wie wollen wir es besprechen in den Fachforen?
- Präsenz der Gruppen auf der Bühne war unterschiedlich; wie besprechen wir diese Unterschiedlichkeit?

Sausan Osman berichtet:

- Begegnungen, die möglich waren, wurden als sehr positiv bewertet sowohl bei den Erwachsenen als auch bei den der Spielern untereinander.
- Das Awareness-Team wurde in seinem Ansatz als interessant und hilfreich empfunden.

Katja Pahn berichtet:

von der Auswertung des Festivals auf den Fragebögen:

- Fachforen wurden kontrovers bewertet; Räume waren zu klein, die Zuordnungen der Teilnehmer:innen wurden teils unterlaufen, so dass es zu große Fachforen gab
- unterschiedliche Wünsche: viel zu viel Kritik; zu wenig kritisch, Produktionsprozess mehr im Fokus gewünscht bis hin zu Spielleiterinnen sollten nicht dabei sein.

Die Rückmeldeformate sollten überdacht werden. Interessenten für die Rückmeldeformate: Sina, Bernd, Cornelia, Sausan und Franzı sind bereit sich Gedanken um geeignete Formate zu machen und dieser weiterzuentwickeln.

- der Fachtag wurde durchweg positiv bewertet
- Spielleiter:innen gaben sehr unterschiedliche Bewertungen ab

Insgesamt positive Bewertungen zu Bremen, besonders für das Organisationsteam

- Anregungen zu Verhaltenskodex für Zuschauende, Franzı erklärt sich bereit ein Papier " How to do SDL" zu erstellen auf dem sie Punkte zu angemessenem Verhalten für die Spielgruppen während der Theateraufführungen aufschreibt.
- Kontakt zu den Spielleitungen in Bremen soll im Januar über eine Online Sitzung gehalten werden.
- Es wird als sinnvoll erachtet, dass die Spielleitungen in Zukunft auf die ZAT eingeladen werden und nach Finanzierungsmöglichkeiten geschaut wird.

PAUSE

8. Nachfragen zu den Berichten aus den Ländern. Länderübergreifende Zusammenarbeit. Themen-Wünsche für die nächste VOKO

Geschäftsstelle

Bundesverband Theater in Schulen e.V. c/o FilmFabrique

Stockmeyerstraße 43

20457 Hamburg

+49 40 - 2349 8157 | info@bvts.org

Vorsitzende: Tonio Kempf | Cindy Reinhardt (kom.)

Vorstand: Beatrice Beier | Andreas Kroder | Katja Pahn | Ingrid Schwarz | NN

Leitung der Geschäftsstelle: Carmen Below, ab 1.2.25: Peter Herr

Es wird aus Zeitgründen vorgeschlagen, dass die Mitglieder das Padlet von zu Hause aus ergänzen.

Besonders auch die Punkte: Themen, Wünsche zur nächsten ZAT, um sie auf der VOKO diskutieren zu können.

- 2025 wird die ZAT in Wolfenbüttel sein (nach dem Buß- und Betttag im November). Im Plenum wird vorgeschlagen, dass es sinnvoll erscheint, professionelle Berater für die Vereinsarbeit einzuladen. Daraufhin wird angedacht, auf der nächsten VOKO Vereinsarbeit zum Thema zu machen, da das Interesse an Beratung auch in den Landesverbänden groß ist.
- Es wird darauf verwiesen, dass die Stiftung Ehrenamt Fortbildungen zu Finanzfragen und Antragstellungen anbietet.
- Für 2026 wird der Landesverband NRW angefragt, die ZAT auszurichten.
- Es wird zur Diskussion gestellt, was auf dem Padlet wie in den Landesverbänden verbreitet werden sollte. Auch das wäre ein Thema für die nächste VOKO zur Verbandsarbeit.

9. Politische Initiativen des BVTS: IDEA-Treffen

Joachim Reiss hat einen Bericht zu den internationalen Kongressen (IDEA Europe Meeting 2024, WAAE Summit 2024 in Athen) erstellt, der auf das Vorstandsberichts-Padlet gestellt wird. Er gibt eine Hinweise zu:

- Webinaren zum Internationalen Tag des Schultheaters (dem Weltschultheater-Tag), jedes Jahr am 27. November
- 21.-23.3.2025 in Athen: Theatre/Drama & Inclusive
- 2027 wird der nächste IDEA-Weltkongress in der Türkei stattfinden.
Joachim empfiehlt die Teilnahme privat für Theaterlehrer:innen, weil es persönlich viel bringt, der Nutzen für einen Verband ist fraglich. Joachim weist noch einmal auf das UNESCO-Framework-Papier „for Culture and Arts Education“ hin und fordert, dass wir uns z.B. auf der nächsten VOKO gemeinsam über Wege der Implementierung verständigen sollten.

10. Öffentlichkeitsarbeit des BVTS: schul.theater, Zukunft Fokus

Schultheater&Mediathek - in neuer Struktur als Angebot für alle Mitglieder (auch evtl. als "Ersatz" für die Zeitschrift Spiel & Theater)

Andreas Kroder stellt den momentanen Stand der neuen Homepage des BVTS

<https://schul.theater/> vor, die von Jörg Littmann und Andreas Kroder erarbeitet wird: 5 Hauptpunkte: Wohin soll es gehen?

sdl2025.schul.theater Zentrale Schultheater der Länder- Seite: links allgemein / rechts aktuell, Einheitliches Layout der SDL Seite, aber Farben können beeinflusst werden von den Ausrichtern

Geschäftsstelle

Bundesverband Theater in Schulen e.V. c/o FilmFabrique

Stockmeyerstraße 43

20457 Hamburg

+49 40 - 2349 8157 | info@bvts.org

Vorsitzende: Tonio Kempf | Cindy Reinhardt (kom.)

Vorstand: Beatrice Beier | Andreas Kroder | Katja Pahn | Ingrid Schwarz | NN

Leitung der Geschäftsstelle: Carmen Below, ab 1.2.25: Peter Herr

mediathek.schul.theater Foto und Videodatenbank für Mitglieder. Bisher ist Patreon für Videos als gute Übergangslösung. Angestrebt ist, dass Mitglieder gegen Bezahlung auf den medialen Bereich zugreifen können. In diesem Bereich soll ein eigenes System, auf dem alles zusammenkommt, gewählt werden. Man sollte sich als Einzelmitglied oder als Verband anmelden können. Je nachdem, wie viele Landesverbände Mitglieder werden, kann die Preisgestaltung sehr variieren. Die Spielleitungen bekommen weiterhin das Video von ihrer Aufführung. Dieses Jahr stehen die Videos von den Kameraleuten aus Bremen und direkt Aufnahmen von Live-Streams von Daniel Köhler den Essayisten bereits zur Verfügung. Der BVTS hat eine Nextcloud, auf der alles vom SDL bis 2021 drauf ist. Sie hat eine sehr großes Datenvolumen.

bvts.schul.theater (alte BVTS-Homepage als Visitenkarte): reine Infoseite: wer was mit wem?

blog.schul.theater für Aktuelles und Fokus Schultheater

fokus.schul.theater (Onlinemagazin für Schultheater und ästhetische Bildung) Der Fokus Schultheater wird mit der Mediathek verknüpft. Einheitliches Layout in Verknüpfung mit Videoausschnitten zu den Artikeln. Soll in Zukunft Ende des Jahres erscheinen.

Social Media Bereich: Instagram - facebook - Vimeo werden punktuell gepflegt und sind auch über schul.theater erreichbar.

schul.theater wird in den nächsten Tagen auf einen anderen Server umziehen, auch die Mailadressen; nicht alle Themen werden erhalten bleiben, unter Umständen kommt es zu Schwierigkeiten beim Emailverkehr. Im Bereich schul.theater kommen alle Bereiche unter. Der BVTS wird erkennbar bei der Suche nach schul.theater. Langfristig sollten studentische Hilfskräfte gefunden werden, die Daten in das neue System einpflegen.

11. Ausblick: ZAT 2025 in Wolfenbüttel (Schultheater. In Bewegung kommen und tanzend erforschen) ZAT 2026 Fortführung der politischen Initiativen.

Frage an die Mitglieder, welches Zeitformat der ZAT in Zukunft gewünscht ist. Viele Bundesländer würden ein Programm von Freitag bis Sonntag bevorzugen.

Die ZAT sollte als Fachtagung bezeichnet werden, um als Befreiungsgrund für Schulleiter:innen zu gelten.

Initiativen des BVTS

- Der Vorstand überlegt sich, wie die politischen Initiativen und Aufgaben verteilt werden und voran getrieben werden.
- Im letzten Jahr gab es keine Ressourcen dafür.

Geschäftsstelle

Bundesverband Theater in Schulen e.V. c/o FilmFabrique

Stockmeyerstraße 43

20457 Hamburg

+49 40 - 2349 8157 | info@bvts.org

Vorsitzende: Tonio Kempf | Cindy Reinhardt (kom.)

Vorstand: Beatrice Beier | Andreas Kroder | Katja Pahn | Ingrid Schwarz | NN

Leitung der Geschäftsstelle: Carmen Below, ab 1.2.25: Peter Herr

- Beim Projekt "Hanau" ist jetzt Musik dran und die Zukunft des Projekts ist offen, ob es weiter finanziert wird. Das Interesse des BVTS, es wieder mit theatralen Formen zu bestücken, ist da.

Bernd Ruffer: In HH wird Theaterunterricht zugunsten eines neuen Fachs:

"Informatik" gekürzt. Er sucht nach Ideen, Theater mit Informatik zu verknüpfen.

Hinweis auf Handout SL/Bayern, das demnächst online erscheinen wird und viele Verknüpfungen zu digitalen Formen hat.

- **13. Sonstiges**

- Die Teilnahme an der BKJ-Mitgliederversammlung wird in Zukunft von Beatrice Baier übernommen.
- Es wird ein Online Meeting zum Staatschancen Programm geben (Ingund Schwarz)
- Mit wem können wir uns für die zukünftigen kulturellen Kürzungen zusammenschließen, um dagegen anzugehen?

(Protokoll Beatrice Beier)

Geschäftsstelle

Bundesverband Theater in Schulen e.V. c/o FilmFabrique

Stockmeyerstraße 43

20457 Hamburg

+49 40 - 2349 8157 | info@bvts.org

Vorsitzende: Tonio Kempf | Cindy Reinhardt (kom.)

Vorstand: Beatrice Beier | Andreas Kroder | Katja Pahn | Ingund Schwarz | NN

Leitung der Geschäftsstelle: Carmen Below, ab 1.2.25: Peter Herr